Markt- und Preisinformation

der LWK Rheinland-Pfalz und des Landesbetriebs Landwirtschaft Hessen (LLH),
zusammengestellt von der LWK Rheinland-Pfalz,
Preise und Termine ohne Gewähr

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz

HESSEN
Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

Aktuelles Markttelegramm

Tierische Erzeugnisse

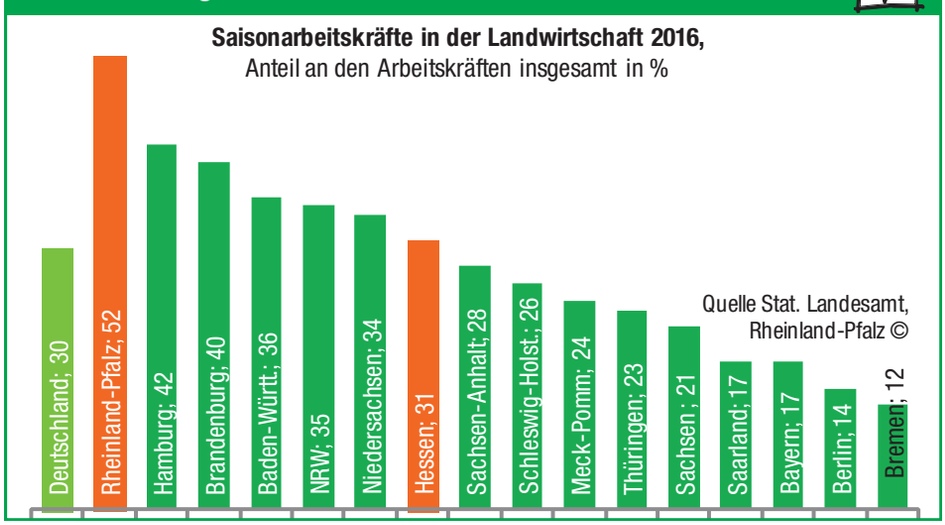
Schlachtrinder	Die Absatzlage am Schlachtrindermarkt verschärft sich im Umfeld der Corona-Krise weiter. Die Schließung eines marktrelevanten Schlachtbetriebs im nördlichen Landesteil macht deutlich, welchem Druck die Vermarkter ausgesetzt sind. Vor allem der wegbrechende Absatz in der Gastronomie und im Export lässt sich in keiner Weise kompensieren, auch der flotte Abverkauf an der Ladentheke verschafft nur begrenzt Entlastung. Erzeuger müssen sich über alle Kategorien auf weitere Preisabschläge einstellen.
Schlachtschweine	Der Schlachtschweinemarkt ist von rückläufigem Lebendviehangebot, aber reger Nachfrage der Vermarkter geprägt. Für die laufende Schlachtwoche wird mit stabiler Preisentwicklung gerechnet.
Ferkel	Am regionalen Ferkelmarkt stehen sich Angebot und Nachfrage ausgeglichen gegenüber. Nach Vorgaben des Schlachtschweinemarktes können sich auch die Ferkelpreise auf erreichter Basis behaupten.
Nutzkälber	Am regionalen Nutzkälbermarkt führt der starke Absatzeinbruch, vor allem in der Kälbermast, zu massivem Preisdruck und gerade schwächere Tiere lassen sich nicht mehr vermarkten. Aber auch gut mastfähige Kreuzungskälber nur noch mit deutlichen Preisabschlägen absetzbar.
Eier/ Geflügel	Die Corona-Krise bestimmt weiterhin das Marktgeschehen am Eiermarkt. Die Bestellmengen im LEH übersteigen das gewohnte Niveau deutlich. Der Einsatz von Eiern im Außer-Haus-Verbrauch stagniert dagegen ganz. Es bleibt abzuwarten, ob alle Lieferketten und Produktionsabläufe aufrecht erhalten werden können. Das Angebot wird knapper, die Preise bleiben fest. Auch die Nachfrage nach Geflügelfleisch im LEH ist sehr lebhaft. Der Start in die private Grillsaison sowie das näher rückende Osterfest führen üblicherweise zu steigender Nachfrage an Geflügelfleisch. Die Preise bleiben vorerst stabil.

Pflanzliche Erzeugnisse und Futtermittel

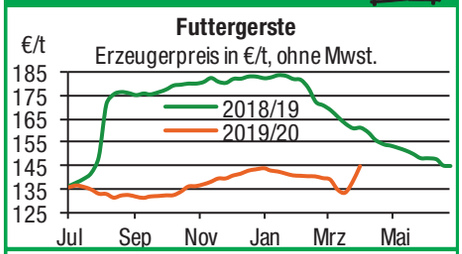
Getreide und Ölsaaten	Steigende Exportnachfrage und zunehmender Bedarf der Mehlindustrie sorgen für stabile Terminmarktnotierungen und einen festen Kassamarkt. Regionale Erfasser heben ihre Gebote für Brot- und Futtergetreide zwar weiter an, die Abgabebereitschaft in der Landwirtschaft bleibt zunächst jedoch verhalten. Zum einen sind die Lagerbestände der alten Ernte sehr überschaubar, zum anderen stehen oft noch die Feldarbeiten im Rahmen der Frühjahrbestellung im Vordergrund. Auch die neue Ernte wird eher besprochen als gehandelt. Braugerste ist auch auf spätere Termine nicht vermarktbar und ein Not-Absatz in die Futterschiene ist nicht mehr auszuschließen. Rapsmarkt nach Vorgaben der Matif mit weiteren leichten Kursgewinnen aber regional ohne Geschäftsimpulse.
Futtermittel	Die Notierungen für Ölschrote legen weiter zu, vor allem vordere Ware knapp und mit deutlichen Aufgeldern. Mischfutter ebenfalls fester bewertet und mit belebter Nachfrage auf vordere Termine.
Kartoffeln	Nach den zu Beginn letzter Woche ruhiger laufenden Umsätzen wurden Speisekartoffeln zum Wochenende hin wieder lebhafter nachgefragt. Zur Marktversorgung werden auch Mehrnutzungssorten geordert. Neben französischen Herkünften ergänzen ägyptische Frühkartoffeln das Angebot im LEH. Unter den günstigen Witterungsbedingungen laufen die Kartoffelpflanzungen auf Hochtouren. Die Lagerbestände in der Direktvermarktung sind zum Teil schon ausverkauft. Das Preisniveau bleibt stabil.

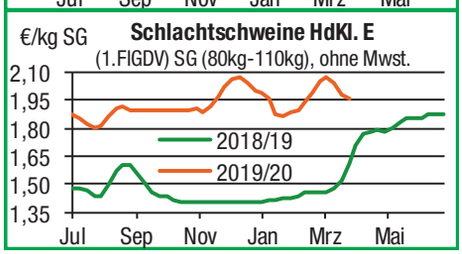
Quelle: LWK RLP, Agrarzeitung

Aktuelle Marktgrafik



Blick in den Markt





Warenterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom: **30.03.2020**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mahlweizen, Menge: 50 t, 76 kg/hl, 15% H²O interventionsfähig; Lieferort Rouen			
Mai 20	26.936	**196,25**	196,50
Sep 20	9.687	**186,75**	188,50
Dez 20	7.102	**187,75**	190,25
Mrz 21	492	**189,25**	191,75
Raps, Menge: 50 t; 40% Öl, 9% H²O, Lieferorte Metz, Vahldorf, Magdeburg, Würzburg, Gent, u.a.			
Mai 20	5.498	**360,75**	348,75
Aug 20	2.379	**364,50**	354,25
Nov 20	892	**369,00**	358,25
Feb 21	336	**372,00**	362,00
Mais, Menge: 50 t, 15 % H2O, 4 % Bruchkorn Bayonne, Blaye, Bordeaux, La Rochelle, Nantes			
Jun 20	1.130	**167,75**	169,75
Aug 20	124	**171,00**	172,25
Nov 20	92	**170,00**	171,25
Jan 21	3	**173,25**	174,00

CBoT Chicago, Schlusskurse vom: **30.03.2020**

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Weizen, Menge: 5000 US.bsh. (~136 t), Nr.2 Soft Red Winter			
Mai 20	57.513	**189,63**	191,66
Jul 20	33.059	**185,88**	189,36
Sep 20	16.128	**186,13**	189,36
Dez 20	10.048	**188,71**	191,57
Mais, Menge: 5000 US.bsh. (~127 t), Qualität: Nr.2 Gelb			
Mai. 20	92.080	**121,76**	125,42
Jul. 20	52.503	**123,99**	127,61
Sep. 20	18.920	**125,60**	129,71
Dez 20	30.284	**128,36**	132,99

Quelle: AMI

gültig vom 31.03. bis 07.04.2020

Erzeugerpreise für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Basispreise des Agrarhandels, frei Erfasser, für Standardqualität, in €/t, ohne MwSt.

Erfassungsdatum: 31.03.2020	**Hessen**			**Rheinland-Pfalz**			**Hessen**	**RLP**	
* Einzelmeldung	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Spanne	**Landes-Ø**	Vorwoche	Ab-Hof Ø	Ab-Hof Ø	Franko Ø
Hartweizen	–	**–**	–	–	**–**	–	–	–	–
Eliteweizen versch. Sorten, >14 % RP	–	**–**	–	–	**–**	–	–	–	–
Qualitätsweizen (A) 13,5/40/250	160,00 – 168,00	**164,30**	160,50	165,00 – 180,00	**169,70**	160,00	174,50	174,30	176,00
Brotweizen (B) 11,5 – 12,0/220	155,00 – 168,00	**162,20**	158,50	160,00 – 175,00	**165,50**	157,70	172,80	171,80	173,40
Mahl- bzw. Brotroggen, FZ>120	140,00 – 150,00	**143,30**	138,80	130,00 – 135,00	**134,60**	133,10	151,00	139,30	142,00
Futterroggen	130,00 – 137,00	**133,30**	130,00	128,00 – 130,00	**130,00**	127,10	143,50	134,70	138,00
Sommerbraugerste max.11,5% RP	155,00 – 163,00	**160,30**	166,30	150,00 – 165,00	**160,00**	162,50	170,30	165,30	167,40
Sommerbraugerste (Ernte '20)	–	**–**	–	165,00 – 173,00	**–**	–	–	–	–
Winterbraugerste	–	**–**	–	140,00 – 153,30	**145,50**	145,60	–	150,40	153,30
Futtergerste >62 kg/hl	135,00 – 146,00	**141,80**	139,00	140,00 – 150,00	**144,90**	138,10	150,60	150,00	152,80
Futterweizen	160,00 – 168,00	**163,00**	158,50	155,00 – 167,00	**162,00**	155,60	171,60	166,40	169,60
Qualitätshafer	140,00 – 151,50	**147,20**	145,30	–	**–**	–	155,00	–	–
Futterhafer	130,00 – 149,50	**136,50**	135,50	130,00 – 140,00	**130,80**	130,80	143,30	136,30	138,50
Körnermais	150,00 – 165,00	**156,70**	151,70	145,00 – 155,00	**149,50**	149,00	166,30	155,00	168,80
Triticale	145,00 – 159,00	**150,50**	147,90	145,00 – 150,00	**148,50**	142,90	154,60	154,20	156,00
Winterraps	330,50 – 342,00	**335,80**	328,50	330,00 – 345,00	**339,50**	332,60	347,30	345,50	348,40
Winterraps (Ernte '20)	–	**341,30**	331,70	335,00 – 345,00	**339,00**	331,50	350,00	–	–
Futtererbsen	–	**–**	–	165,00 – 174,00	**169,40**	169,40	–	174,00	–

Quelle: LLH, Kassel und Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz, Bad Kreuznach

Börsennotierungen für Getreide, Ölfrüchte und Körnerleguminosen

Großhandelsabgabepreise in €/t, ohne MwSt.; überwiegend frei Fuhre/Waggon bzw. Mühle/Station bei sofortiger Lieferung. Die Konditionen und Paritäten der Börsen sind zum Teil sehr unterschiedlich. Die Preise sind nicht unmittelbar vergleichbar, Preistendenzen sind jedoch im zeitlichen Vergleich der jeweiligen Börsennotierungen erkennbar.

G=Geld, B=Brief, PS=Papiersack, lo=lose

Börsen	**Köln**	**Mannheim–Stuttgart**	**Würzburg**	**Frankfurt**	**München**	**Paderborn**
Notierungen am:	26.03.2020	30.03.2020	27.03.2020	26.03.2020	25.03.2020	23.03.2020
Brotweizen 11,5 – 12,0/220	199,00 – 200,00	173,00 – 177,00	179,00 – 180,00	–	175,00 – 177,00	–
A–Weizen > 13,0 – 13,5/250	–	–	181,00 – 183,00	–	180,00	–
E–Weizen 14,5/50 – 55/250 – 280	–	183,00 – 188,00	–	–	–	–
Futterweizen > 70 / 72 kg/hl	190,00	173,00 – 175,00	175,00 – 177,00	174,00 – 17,00	–	198,00 – 200,00
Brotroggen > 120 FZ	172,00	160,00 – 164,00	157,50 – 165,00	–	160,00 – 163,00	–
Braugerste, Inland	–	178,00 – 182,00	195,00 – 198,00	–	–	–
Futtergerste > 62 kg/hl	170,00	159,00 – 161,00	150,00 – 152,00	155,00 – 159,00	152,00 – 153,00	174,00 – 176,00
Qualitätshafer > 52/53 kg/hl	–	–	–	–	–	187,00
Triticale (max. 10 % Auswuchs)	–	–	155,00	–	–	182,00 – 185,00
Mais	–	179,00 – 181,00	182,00 – 183,00	174,00 – 178,00	–	198,00 – 200,00
Raps	355,00 G	359,00 – 360,00	343,00 – 344,00	350,00 – 353,00	–	356,00
Milchl.futter: ESt II, 20 % RP	–	243,00 – 248,00	–	–	–	–
Milchl.futter: ESt III, 18 % RP	–	241,00 – 246,00	–	–	–	–
Ferkelstarter >13,8 MJ ME/kg, 18 % RP	–	366,00 – 368,00	–	–	–	–
Schweinemastfutter 13 MJ , 16 % RP	–	274,00 – 276,00	–	–	–	–
Legehennenalleinfutter: 11,4 MJ	–	326,00 – 328,00	–	–	–	–
Sojaschrot, 43–44 % RP	387,00 B	385,00 – 388,00	379,00 – 381,00	–	385,00	378,00
Rapsschrot	258,00 B	279,00 – 282,00	265,00 – 266,00	–	–	255,00 – 258,00
Weizenkleie	145,00 B	96,00 – 98,00	110,00	–	113,00 – 115,00	137,00 – 139,00
Roggenkleie	–	–	–	–	–	–
Melasseschnitzel	–	–	–	–	–	186,00

Quelle: Warenbörsen der angegebenen Orte

Aktuelle Preisinfos aus Rheinland-Pfalz und Hessen

Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz
Burgenlandstr. 7, 55543 Bad Kreuznach
Ref. 25 Markt, Tel.: 0671/793-1155
www.lwk-rlp.de
markt@lwk-rlp.de

Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen
Kölnische Str. 48-50, 34117 Kassel
Marktinformation, Tel.: 0561/7299-296/267
www.agrarberatung-hessen.de
marktinfo@llh.hessen.de

gültig vom 31.03. bis 07.04.2020

Erzeugerpreise für Rinder frei Schlachtstätte

Amtliche Preisfeststellung (1.FIGDV) Schlachtrinder, für Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz und Hessen in €/kg SG frei Schlachtstätte, inklusive Bio-/Markenfleisch - Zuschlägen oder sonstige Boni - Zahlungen, ohne Mwst. * gebildet aus Mittelwerten der Meldebetriebe

Anzahl Meldungen: 20 Stück: 5.870 Schlachtzeitraum: 23.03. - 29.03.20

Kategorie	Handelsklasse	Stück	Preisspanne*	Ø-Preis	Kg/Stück	Ø-Preis Vorw.
Jungbullen	U 2	951	3,52 - 3,84	**3,59**	432,00	3,57
	U 3	382	3,49 - 3,70	**3,56**	444,00	3,56
	R 2	668	3,42 - 3,99	**3,54**	377,00	3,53
	R 3	**193**	**3,36 - 3,82**	**3,54**	**406,00**	**3,50**
	O 2	130	2,92 - 3,58	**3,17**	341,00	3,10
	O 3	87	3,02 - 3,24	**3,18**	365,00	3,13
	P 2	–	–	**–**	–	2,46
	P 3	–	–	**–**	–	–
	E-P insg.	2.540	–	**3,53**	409,00	3,51
Kühe	R 3	238	2,65 - 3,09	**2,72**	375,00	2,82
	O 1	148	2,18 - 2,43	**2,37**	284,00	2,42
	O 2	249	2,39 - 2,79	**2,48**	304,00	2,53
	O 3	**409**	**2,46 - 2,56**	**2,54**	**339,00**	**2,62**
	O 4	80	2,42 - 2,59	**2,55**	373,00	2,61
	P 1	377	1,81 - 2,14	**1,98**	245,00	1,96
	P 2	143	1,91 - 2,23	**2,09**	263,00	2,08
	P 3	–	–	**–**	–	–
	E-P insg.	2.087	–	**2,47**	321,00	2,58
Färsen	R 3	411	3,09 - 3,88	**3,35**	323,00	3,40
	O 3	**107**	**2,45 - 3,20**	**2,57**	**294,00**	**2,61**
	O 4	27	2,42 - 2,58	**2,54**	342,00	2,61
	P 2	24	1,85 - 2,20	**2,00**	221,00	1,93
	P 3	–	–	**–**	–	–
	E-P insg.	1.112	–	**3,18**	327,00	3,16

Schlachtzeitraum: 23.03. - 29.03.20		Amtliche Preisfestellung (1.FIGDV) für Schlachtrinder im Preisgebiet							
		Bayern				Nordrhein-Westfalen			
Kategorie	Hdkl.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.	Preisspanne	Ø-Preis	Vorwo	Kg/Stk.
Jungbullen	U 3	3,51 – 3,58	**3,53**	3,52	446,80	3,50 - 3,58	**3,54**	3,55	462,10
	R 3	3,44 – 3,55	**3,48**	3,49	401,60	3,46 - 3,53	**3,49**	3,49	427,70
	O 3	3,11 – 3,22	**3,13**	3,17	375,90	3,21 - 3,29	**3,27**	3,29	386,20
Kühe	R 3	2,68 – 2,87	**2,78**	2,82	371,20	–	**2,68**	2,75	370,00
	O 3	2,51 – 2,65	**2,57**	2,63	322,90	–	**2,58**	2,62	338,00
	P 1	1,83 – 2,03	**1,94**	1,96	239,20	1,88 - 2,05	**1,95**	1,96	242,90
Färsen	R 3	2,92 – 3,19	**3,08**	3,10	332,40	–	**3,30**	3,30	332,10
	O 3	2,46 – 2,62	**2,55**	2,56	292,00	–	**2,55**	2,57	297,50

Quellen: ADD Trier, RP Gießen, LEL Schwäb.Gmünd, LFL München, LANUV Düsseldorf

Erzeugerpreise für Nutzkälber ab Hof

1. u. 2. Qualität, zur Bullen- bzw. Kälbermast geeignet; Alter ab 14 Tage; ca. 45 bis 60 kg LG in Eur/St.; inklusive MwSt., nach allen Vermarktungsabzügen

Region	Hessen				Rheinland-Pfalz			
Woche vom:	**23.03. - 29.03.20**				**30.03. - 05.04.20**			
Bullenkälber	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.	Stk.	Spanne	Ø-Preis	Vorw.
Holstein sbt.	245	15 – 90	**53**	59	348	30 – 65	**42**	55
Holstein rbt.	23	50 – 90	**58**	74	39	30 – 75	**42**	56
Kreuzungen	30	90 – 229	**151**	146	37	80 – 200	**134**	171
Fleckvieh	16	16 – 221	**204**	198	7	50 – 85	**79**	75
3. Qualität	20	1 – 40	**13**	13	26	5 – 30	**18**	26
Mutterkälber								
Holstein	–	–	**–**	9	11	10 – 30	**18**	16
Kreuzungen	6	60 – 139	**120**	89	17	40 – 120	**58**	74
3. Qualität	–	–	**–**	–	–	–	**–**	–

Erzeugerpreise für Fleckviehkälber; bis 100 kg LG, ab Hof, in €/kg LG, ohne MwSt.
Zeitraum: 23.03. - 29.03.20 (Veränderungen zur Vorwoche)

Region	Bayern	Baden-Württemberg	Südbaden
Bullenkälber	3,56 (- 0,65)	4,10 (- 0,15)	3,96 (- 0,10)
Mutterkälber	2,05 (+ 0,05	2,10 (- 0,05)	2,15 (± 0,00)

Quellen: LLH Kassel, LWK RLP, Bad Kreuznach, LBV-BW, BBV

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Preise für Schlachtrinderhälften, in €/kg SG, frei Schlachststätte, ohne MwSt.

Tierart / HdKl.	31.03.2020	Vorwoche
Jungbullen R3	**3,50 – 3,60**	3,49 – 3,60
Kühe O3	**2,40 – 2,56**	2,55 – 2,62
Färsen R3	**3,32 – 3,50**	3,35 – 3,50
Färsen O3	**2,50 – 2,57**	2,59 – 2,61

Umfrage der Landwirtschaftskammer in Schlachtstätten in Rheinland-Pfalz

Schlachtlämmerpreise

In Eur kg/LG, inklusive 10,7 % MwSt.
(LG abzgl. 5 % Nüchterung) **30.03. - 05.04.20**

Klasse 1 jung, vollfleischig :	**2,60 - 2,80**
Klasse 2 jung, fleischig :	**2,30 - 2,60**
Klasse 3 abfallende Qualität:	**1,80 - 2,30**

Tendenz: Nachfrageeinbruch, Preise unter Druck

Quelle: EZG Weideland, Geschäftsstelle Ingendorf
Tel.: 0162 2034 133

Lammfleisch Südwest

Amtliche Preisfeststellung (1. FIGDV) in Hessen, Rheinland-Pfalz, Baden-Württemberg und NRW, in €/kg, ohne MwSt,
für die Woche vom: **23.03. - 29.03.20**

Nach Schlachtgewicht pauschal abgerechnet

	Stück	SG kg/Tier	Spanne	Ø-Preis
Lämmer	908	20,50	5,00 - 5,80	**5,47**

Quellen: LEL Schwäb.-Gmünd, ADD Trier, LANUV Düsseldorf, RP Gießen

Warenterminbörsen

Euronext Paris, Schlusskurse vom: **30.03.2020**

Rapsschrot, Menge: 50 t, Prot/ÖL komb.: 34,5%, H^2O: 12,5-13%, div. Lieferorte Deutschl/Frankr.

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Jun 20	0	**196,25**	196,25
Sep 20	0	**196,25**	196,25
Dez 20	0	**196,25**	196,25

CBoT Chicago, Schlusskurse vom **30.03.2020**

Sojaschrot, Menge: 100 Short Tons. (~91 t), 48% Protein

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Mai 20	24.725	**324,79**	340,62
Jul 20	17.236	**320,20**	330,82
Aug 20	3.363	**314,31**	321,73

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **30.03.2020**

Magermilchpulver, Menge: 5 t

Liefermon.	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 20	0	**2000,00**	2300,00
Mai 20	0	**1891,00**	2075,00
Jun 20	0	**1980,00**	2035,00

Butter, Menge: 5 t

Apr 20	2	**3162,00**	3375,00
Mai 20	10	**3156,00**	3225,00
Jun 20	40	**3148,00**	3150,00

Quelle: AMI

Erzeugerpreise für Schlachtschweine frei Schlachtstätte

Ab 01.01.19 sind die Preisgebiete Ba-Wü, RLP und Hessen zusammengefasst. *Preise inkl. Tiere aus Bio- und Qualitätsprogrammen. Spanne unten und oben um je rd. 1 % der Tiere gekappt.

Amtliche Preisfeststellung (1. FlGDV), nach Handelsklassen und SG (bei S-P 80-110 kg SG), ohne MwSt.

Zeitraum:	**23.03. - 29.03.20**	**M**	**S**	**E**	**U**	**S-P**	**Vorw**
Ba-Wü / RLP / Hessen	(25 Betriebe, 80.320 St.)	1,47 - 1,81	1,90 - 2,57	1,88 - 2,71	1,71 - 2,66	–	–
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,60**	**1,97**	**1,96**	**1,89**	**1,96**	**1,99**
	Klassen-Anteil in Prozent	0,73	39,79	45,77	7,34	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	61,80	57,90	53,30	59,10	59,40
Nordrhein-Westfalen	(25 Betriebe, 327.099 St.)	1,55 - 1,71	1,91 - 2,01	1,87 - 1,94	1,68 - 1,82	–	–
	gewogener Ø-Preis (Eur/kg)	**1,69**	**1,95**	**1,90**	**1,74**	**1,93**	**1,94**
	Klassen-Anteil in Prozent	2,27	66,68	27,17	3,48	–	–
	Muskelfleisch-Anteil in %	–	63,00	58,10	53,50	61,30	61,20

Quellen: LEL Schwäb. Gmünd, ADD Trier, RP Gießen, LANUV Düsseldorf

Ferkelpreise Rheinland-Pfalz / Saarland

1. Basispreise ab Hof (ohne MwSt.) für Standard-Qualitätsferkel der EZ-Ringe; Ø-Gruppen-Größe: Ringferkel: 30 Stk., Aufzuchtferkel: 200 Stk./Partie; zum Teil als Poolpreis; ohne Abzüge für Klein- und Zuschläge für Großgruppen; ohne Kosten für Transport und Impfungen; mit Qualitätszuschl. "Aufzuchtstall"
Herkünfte: Zwei-/Dreirassenkreuzungen, Hybriden, Systemferkel. vom: **30.03. - 05.04.20**

Die Zu- u. Abschläge für abweichende Mengen u. Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar!

Basis	kg	**Grundpreis** bzw. Spanne (€/St.)	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für Mehrgewicht	Mindergew.
Qualitätsring ferkel (R)	25	**78,50**	**± 0,00**	bis 30 kg 1,50 bis 35 kg 0,75	1,00 –
Aufzucht-ferkel (A)	8	49,90--- 56,70	- 2,30 --- ± 0,00	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
	30	84,75 --- 87,10	± 0,00	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

2. Verkaufspreismeldungen der Erzeugerringe aus der Vorwoche, vom 23.03. - 29.03.20

Basis (kg)	Anzahl Ferkel	Preis/Ferkel (€/St.) Spanne	Ø-Preis	± Preisveränderung zur Vorw. (€/St.)	Zu-/Abschläge (€/kg) für Mehrgew.	Mindergew.
(R) 25	1.191	78,50 - 85,00	82,18	- 3,15	bis 1,30	bis 1,00
(A) 8	2.673	49,90 - 56,70	50,15	- 2,88	0,50 – 1,00	0,50 – 1,00
(A) 30	1.770	84,75 - 87,10	85,08	- 3,50	0,50 – 0,70	0,70 – 1,00

Die Zu- und Abschläge für abweichende Mengen und Qualitäten bei R-Ferkeln sind frei vereinbar. Zuschläge bei Kleingruppen (Ringferkel), bis 60 Ferkel/Partie, wurden Abzüge bis 2,00 €/Tier, bei Großgruppen, ab 100/160 Tiere, Zuschläge von bis zu 4,00 €/Tier, vor MwSt., berechnet. Quelle: LWK-RLP

Ferkelpreise aus Nordwestdeutschland

Ab-Hof-Preise für Qualitäts-Ferkel, ohne MwSt, ohne Aufschläge für Topgenetik und Impfungen

vom:	**23.03. - 29.03.20**	**Rheinland**	**NRW u. Niedersachsen**	**Niedersachsen**
Datenquelle*:		EZG'en Rheinl.	LWK NRW + Nieders.	LWK Nieders.
Basisgewicht / Partiengröße		30 kg/100 – 170 Stk.	25 kg/200 Stk.	8 kg/200 Stk.
eingekaufte Menge in St.		15.259	175.617	–
Ø-Preis in € / St.		**85,50**	**76,00**	**49,90**
Veränderung z. Vorwoche		- 4,50	- 3,50	- 2,30
Preisspanne € / St.		–	73,50 - 81,50	–
Akt Trend z. VW €/St.		± 0,00	± 0,00	± 0,00

*VHB: Genossenschaftliche und private Handelsbetriebe; EZG = Erzeugergemeinschaft für Ferkel. Die notierten Preise für Ring- /Qualitätsferkel sind Grundpreise einschl. Mitgliedsbeitrag und beziehen sich auf o.a. Verkaufsgruppen. Der Ø-Preis wird als Median ermittelt. Kleinere bzw. größere Partien erzielen entsprechende Abzüge/Zuschläge. Gewichtsabweichungen zur Basis werden in der Regel mit 0,75-1,00 €/kg verrechnet. Für individuelle Impfprogramme werden zusätzliche Preisaufschläge vergütet

Aktuelle Schlachtstättenpreise

Basis-Preis für Schlachtschweine, 57 % MFA
(in €/kg/SG), frei Schlachtstätte

Umfrage in Schlachtstätten aus RLP **31.03.2020**

Spanne: 1,89 - 1,91 Vorw.: 1,89 - 1,91

Umfrage LLH bei Kurhess. Genoss. **25.03.2020**

Spanne: 1,86 - 1,89 Vorw.: 1,86 - 1,89

ISN/ISW-Notierungen (Tel: 054491-9665-0)

Internetbörse	**Median**	**Spanne**	**zur Vorw.**
31.03.2020	**1,97**	**1,92 - 2,00**	**- 0,03**
ISN-Marktplatz 20.03. - 26.03.20	1,95	1,945 - 1,96	+ 0,03

ISN/ISW-Notierungen, Tel: 054491-9665-0

VEZG Vereinigungspreis

Schlachtschweine mit 57 % MFA, VEZG-AutoFOM-Referenzmaske, frei Schlachtstätte, ohne MwSt.

Wochenpreis vom 25.03.20 (26.03. – 01.04.20)

AutoFOM-Preisfaktor: 1,89 € / Indexpunkt

Preisspanne: 1,89 - 1,93 (Vw.: 1,88 - 1,90)

FOM-Basispreis: **1,89 €/kg SG** (Vw.: 1,89)

Vermarktungsmenge: 220.600 (z.Vw.: - 20.500)

M-Sauenpreis (25.03.20): 1,53 **€/kg SG**

Veränderung zur Vorwoche: ± 0,00 **€/kg SG**

Landwirtschaftskammer Niedersachsen
Tel: 09001/190-244, 69 ct/M.

Ab Hof Preise für Schweine

Rheinland-Pfalz Erzeuger - Metzger - Direktverkauf
Metzgerqualität, ca. 58-60 % MFA, €/kg, o.Mwst.

Schlachtzeitraum vom **23.03. - 29.03.20**

Gemeldete Tiere: 555 je/kg LG: **1,64**

umgerechnet auf SG (79 % Ausschl.) **2,07**

Empfehlung der Erzeugergemeinschaften aus RLP
für die Woche vom: **30.03. - 05.04.20**

Abgerechnet nach Lebendgewicht: **1,64 kg LG**

Abgerechnet nach Schlachtgewicht: **2,07 kg SG**

Quelle: LWK RLP, Bad Kreuznach

Ferkelpreise Hessen

(Basis: 28kg), €/Tier, ohne MwSt., ohne Aufschläge für Impfungen, inklusive aller Qualitätszuschläge nach Abzug der Vermarktungskosten.

Zeitraum: 23.03. - 29.03.20

7.900	Preisspanne	**Ø-Preis** (Vorw.)
Grundpreis [1]	64,00 - 79,00	**72,26** (76,43)
50er Gruppe [2]	69,50 - 83,70	**78,05** (81,45)
100er Gruppe [2]	71,00 -89,35	**81,87** (84,35)
Zuschlag bis 30 kg LG		1,00 – 1,30
Zuschlag > 30 kg LG		0,30 – 1,00
Tendenz für die aktuelle Woche		± 0,00

[1] ohne Zu-/Abschläge, unter anderem für Mengen
[2] mit einheitlicher Genetik und Gewicht

Quelle: Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen (LLH)

gültig vom 31.03. bis 07.04.2020

Futtermittel

Abgabepreise des Handels an die Landwirtschaft, in €/t - Spannenpreise			Quelle: LWK RLP, LLH
Erfassungsdatum:		**13.03.2020**	**13.03.2020**
x = lose (> 3 t, frei Hof), o = gesackt (ab Lager)		**RLP/Saarl.**	**Hessen**
MAT, ohne Magermilchpulveranteil	o	1.650,00 – 1.965,00	1.388,00 – 1.960,00
MAT, Magermilchpulveranteil 20-40 %	o	1.850,00 – 2.162,50	1.995,00 – 2.162,50
MAT, Magermilchpulverant. > 35 %	o	2.100,00 – 2.420,00	2.057,00 – 2.490,00
Ergänzfutter für Aufzuchtkälber, 18% RP	x	278,00 – 365,00	293,00 – 362,50
Milchleistungsfutter 20/4, mind. 7 Mj/kg	x	234,00 – 280,00	251,00 – 280,00
Milchleistungsfutter 18/3, 6,7 Mj/kg	x	224,00 – 260,00	229,00 – 260,00
Rindermastfutter 20-25/3, 10,8 MJ/kg	x	237,00 – 270,00	240,00 – 304,00
Mastfutter für Schweine			
Anfangmast bis 50 kg, 15-18%RP, 0,9-1,15%L	x	250,00 – 328,00	268,00 – 294,00
Mittelmast von 50-80 kg, 14-16%RP, 0,8-1%L	x	246,00 – 298,00	257,00 – 280,00
Endmast ab 80/90 kg, 12,5-14%RP, 0,7-0,9%L	x	238,00 – 283,00	240,00 – 263,00
Ergänzungsfutter 20-25% Getreideant.	x	315,00 – 398,00	321,50 – 377,50
Ergänzungsfutter 30-35% Getreideant.	x	275,00 – 348,00	270,00 – 340,00
Ferkelaufzuchtf., 15-18%RP, 1-1,2% Lysin	x	236,50 – 393,00	269,00 – 340,00
Alleinfutter säugende Sauen, 15-17,5%RP	x	300,00 – 335,00	269,50 – 348,00
Alleinfutter tragende Sauen, 12-14%RP	x	270,00 – 330,00	261,00 – 295,00
Legehennenalleinf., 11,4-11,6 MJ ME/kg	x	273,00 – 310,00	281,50 – 338,00
0,38 % Methionin	o	290,00 – 620,00	–
Endmastfutter für Hähnchen, 12,8-13,4 MJ/kg	x	288,00 – 300,00	285,00 – 346,00
Mastfutter für Puten, Phase 5, 12,7-12,9 MJ/kg	x	298,00 – 325,00	307,00 – 335,00
Mastfutter für Puten, Phase 6, 13-13,4 MJ/kg	x	300,00 – 315,00	300,00 – 327,00
Sojaschrot, 43-44% RP	x	352,50 – 370,00	331,00 – 369,00
Sojaschrot, 48% RP	x	377,00 – 402,00	354,00 – 395,00
Sojaschrot, 48% RP, Non-GMO	x	440,00 – 490,00	432,00 – 460,00
Rapsschrot, ca. 34 % RP	x	240,00 – 287,00	227,00 – 269,00
Melasseschnitzel, gepresst	x	240,00 – 287,00	–
Alleinfutter f. Mastschaflämmer	x	260,00 – 328,00	–
Raufutter - Einkaufspreise des Handels, ab Hof, in €/t, ohne MwSt.			Quelle: LWK RLP, LLH
Heu, kleine HD-Ballen, 1. Schnitt		150,00 – 180,00	160,00 – 180,00
Heu, Rundballen, 1. Schnitt		120,00 – 160,00	120,00 – 150,00
Heu, Quaderballen, 1. Schnitt		130,00 – 160,00	130,00 – 160,00
Stroh, kleine HD-Ballen		110,00 – 155,00	–
Stroh, Rundballen		80,00 – 110,00	60,00 – 90,00
Stroh, Quaderballen		80,00 – 115,00	60,00 – 110,00

Eierpreise

Erzeugerpreise für Güteklasse A, lose, in Cent / St.

	Rheinland - Pfalz vom: 30.03. - 05.04.20		Hessen vom : 23.03. - 29.03.20	
Gew.-Kl.	Spanne	Ø-Preis	Spanne	Ø-Preis
aus Bodenhaltung, Absatz von Erzeugerpackstellen o. MwSt.				
XL	16,00 – 22,85	21,83	14,25 - 24,50	19,38
L	14,00 – 24,00	14,99	10,70 - 21,50	15,87
M	12,00 – 23,00	13,84	9,85 - 20,00	14,41
S	7,00 – 11,00	9,63	6,00 - 14,55	8,85
aus Bodenhaltung, an Endverbraucher, lose, inkl. MwSt.				
XL	23,00 – 30,00	26,47	19,00 – 31,00	25,78
L	18,00 – 27,00	23,07	16,00 – 28,00	22,78
M	16,00 – 23,00	20,33	14,00 – 26,00	19,67
S	11,00 – 14,00	12,17	10,00 – 20,50	14,07
aus Käfighaltung			**aus Biohaltung**	
Absatz von Erzeugerpackstellen, ohne Mwst.				
XL	17,50 – 17,50	17,50	20,00 - 27,00	22,67
L	9,70 – 9,70	9,70	19,00 - 32,00	24,17
M	9,00 – 9,00	9,00	19,00 - 32,00	24,00
S	8,20 – 8,20	8,20	10,00 - 17,00	12,67

Quelle: Landwirtschaftskammer RLP; LLH Kassel

Eiernotierung Südwest vom 24. März 2020

Großhandelsabgabepreise an den LEH, ohne MwSt und ohne KVP, €/100 Stück

Gewichtsklasse	€/100 St. 24.03.20	€/100 St. 17.03.20
Bodenhaltung		
XL	30,00	29,50
L	24,00	23,50
M	22,00	21,50
S	18,00	17,50
Tendenz:	freundlich	steigend
Freilandhaltung		
XL	32,00	31,50
L	27,50	27,00
M	25,50	25,00
S	21,50	21,00
Tendenz:	freundlich	steigend

Quelle: Warenbörse Stuttgart/Mannheim

Sauen/Ferkel Südhessen

Ring-Preis im Erzeuger-Direktgeschäft in Ableitung vom Schlachtschweinepreis in € ohne MwSt
Zeitraum: **06.04. - 12.04.20**

Ferkel, Basis 25 kg, geimpft gegen Mykoplasmen, mit einheitlicher Genetik und Gewicht, ab Hof	
ohne Zuschläge für Mengen	**66,15**
Mehrgewichtszuschlag 25-33 Eur/kg LG	**1,30**
Mehrgewichtszuschlag > 33 Eur/kg LG	**0,50**
Jungsauen, Netto, ab Hof Basis mind. 95 kg LG u. 180 Lebenstage	**324,60**

Quelle: Schweine-Kontrollring Südhessen, LLH

Ferkel Rhön-Vogelsberg

Ab-Hof, ohne MwSt. Vom:	**30.03. - 05.04.20**
Basis 28 kg-Ferkel, €/St.	**82,00**
Mehrgewicht (28-30) €/kg LG	**1,28**
Mehrgewicht, >30 kg:	kein Zuschlag

Quelle: EZG Qualitätsfleisch Rhön-Vogelsberg

Ferkel Baden-Württemberg

Region Hohenlohe und Oberschwaben	Erzielte Ø-Preise der Vorwoche [1] in € / St. Spanne	Ø	Notierung 30.03.2020 Tendenz Folgewoche
200 Gruppe[2]	77,00 - 84,00	**79,00**	± 0,00

[1] gew. Ø-Preise, 25kg-Ferkel, ohne Mykoplasmen-Impfung und ohne MwSt., ab Hof

[2] Ferkel-Gruppe ca. 200 Tiere, einheitlicher Genetik und Gewicht, mit QS-Status, ab Hof

Mehrgewicht: ca. + 1,00 €/kg

LLM Schwäbisch-Gmünd, Info: 0900/1810800

Hybrid-Jungsauen

5-10 Tiere/Lieferung; frei Hof; ab 90 kg LG ohne MwSt.; Zeitraum: **23.03. - 29.03.20**

390,00 – 394,00 €/Tier **Median: 392,00 €**

Basispreise ohne jegliche Zu- oder Abschläge

Quelle: VSR, ADN Genetik-RLP/Hessen

Auktionstermine

Zuchtvieh		Fleischrinder	
Alsfeld:	-	Laasdorf:	-
Hamm:	-	Alsfeld:	06.05.20
Krefeld:	-	-	
Fließem:	-	-	
Kälber		**Absetzer**	
Fließem:	-	Krefeld:	-
Münster:	-	Alsfeld:	-
Fließem:	-	Meschede:	-
Münster:	-	Alsfeld:	-
Schafe			
Alsfeld:	-	-	

Quellen: ZBH Alsfeld, Rinder-Union West eG
FHB Fleischrinder-Herdbuch Bonn e.V.,
Landesverband der Schafhalter/Ziegenhalter und Züchter Rheinland-Pfalz e.V.

gültig vom 31.03. bis 07.04.2020

Großmarkt-/ Verbraucher-/ Erzeugerpreise für Obst und Gemüse

Großmarkt-/ Erzeuger-/ Verbraucherpreise für Obst und Gemüse

	Großmarkt-Preise		Ökologische Erzeugung in Hessen			
	BLE - gewogene Ø-Preise diverse Großmärkte ohne MwSt		Erzeuger an LEH Ø-Preise ohne MwSt		Großhandel an LEH Ø-Preise ohne MwSt	
	23.03. - 29.03.20		31.03.2020		31.03.2020	
Obst						
Äpfel (kg)						
Elstar	–	–	**–**	–	**2,43**	2,36
Jonagold	–	–	**–**	–	**2,30**	2,20
Boskoop	–	–	**–**	–	**–**	–
Braeburn	–	–	**–**	–	**2,30**	2,15
Birnen (kg)						
Conference	–	–	**–**	–	**2,55**	2,55
Alexander Lucas	–	–	**–**	–	**–**	–
Nüsse						
Walnüsse (kg)	–	–	**–**	–	**6,95**	6,95
Haselnüsse (kg)	–	–	**–**	–	**–**	–
Salat u. Gemüse						
Bataviasalat (Stk)	–	–	**–**	–	**1,75**	1,38
Chicoree (kg)	–	–	**–**	–	**5,52**	6,00
Eisbergsalat (Stk)	–	–	**1,50**	–	**1,70**	1,75
Endivien (Stk)	–	–	**–**	–	**1,78**	1,70
Feldsalat (kg)	–	–	**–**	–	**17,48**	17,23
Kopfsalat (Stk)	–	–	**1,50**	–	**–**	1,38
Mangold (kg)	–	–	**–**	–	**2,40**	2,39
Spinat gew. (kg)	–	–	**–**	–	**5,30**	5,30
Radicchio (kg)	–	–	**–**	–	**3,57**	3,30
Postelein (kg)	–	–	**–**	–	**12,95**	11,73
Paprika rot (kg)	–	–	**–**	–	**6,20**	6,30
Kürbis Hokkaido (kg)	–	–	**–**	–	**3,20**	3,08
Kürbis Butternut (kg)	–	–	**–**	–	**1,85**	1,73
Peperoni (kg)	–	–	**–**	–	**9,50**	11,73
Tomaten (kg)	–	–	**–**	–	**3,50**	2,45
Zucchini grün (kg)	–	–	**–**	–	**3,76**	2,92
Blumenkohl (Stk)	–	–	**–**	–	**2,88**	2,93
Chinakohl (kg)	–	–	**–**	–	**3,05**	2,31
Kohlrabi (kg)	–	–	**–**	–	**1,20**	1,06
Rosenkohl (kg)	–	–	**3,00**	4,75	**–**	5,50
Weißkohl (kg)	–	–	**1,20**	1,20	**1,65**	1,82
Fenchel (kg)	–	–	**–**	–	**2,49**	2,31
Möhren gew. (kg)	–	–	**1,20**	1,20	**1,43**	1,36
Zwiebeln (kg)	–	–	**–**	1,40	**–**	–
Lauch (kg)	–	–	**3,10**	3,00	**3,13**	3,08

Quelle: BLE, LLH Kassel

Ökoprodukte ab Hof

Ökologische Erzeugung in Hessen

Ab Hof-Preise inkl. MwSt **31.03.2020**

Produkte	von - bis	Ø
Bataviasalat (Stk)	–	3,15
Eichblattsalat (Stk)	–	3,15
Kopfsalat (Stk)	–	3,15
Mangold (kg)	–	5,95
Radicchio (kg)	5,80 – 7,49	6,53
Spinat gew. (kg)	–	9,95
Feldsalat gew. (kg)	–	29,90
Chicoree (kg)	12,50 – 13,00	12,75
Schlangengurken (Stk)	–	2,99
Kürbis Hokkaido (kg)	–	5,60
Paprika grün (kg)	7,99 – 9,95	9,22
Cherrytomaten (kg)	9,95 – 11,90	10,60
Zucchini grün (kg)	5,69 – 7,50	6,52
Blumenkohl (Stk)	4,59 – 4,99	4,84
Broccoli (kg)	6,80 – 7,20	6,98
Grünkohl (kg)	5,95 – 7,95	6,95
Rotkohl (kg)	3,59 – 4,59	3,93
Kohlrabi (Stk)	1,95 – 1,99	1,98
Spitzkohl (kg)	3,45 – 5,49	4,43
Weißkohl (kg)	–	4,95
Wirsing (Stk)	4,60 – 5,25	4,93
Rotkohl (kg)	3,59 – 4,59	3,93
Fenchel (kg)	3,69 – 5,95	4,95
Möhren gew. (kg)	2,59 – 2,95	2,77
Pastinaken (kg)	3,79 – 5,95	5,16
Radieschen (Bd)	2,45 – 2,95	2,70
Rote Bete (kg)	2,20 – 3,65	2,91
Bleichsellerie (Stk)	3,59 – 3,95	3,73
Knollensellerie (Stk)	4,09 – 5,69	4,81
Knoblauch (kg)	11,39 – 14,00	12,46
Lauch (kg)	4,69 – 6,95	6,13
Zwiebeln (Bd)	–	2,95
Gemüsezwiebeln (kg)	–	2,49
Steckrüben (kg)	3,19 – 3,95	3,53
Wurzelpetersilie (kg)	6,99 – 9,49	8,28
Rettich schwarz (kg)	3,30 – 3,95	3,55
Steinchampignons (kg)	11,29 – 14,50	12,56
Walnüsse (kg)	10,50 – 12,95	11,73
Petersilie glatt (Bd)	–	2,00
Rosmarin (Bd)	–	2,50
Schnittlauch (Bd)	1,99 – 2,50	2,25

Quelle: LLH Kassel

Speise-/Speisefrühkartoffeln

30.03.2020		RLP-Nord	RLP-Süd	Hessen
Erzeugerpreise, €/dt, ohne MwSt. lose,	1	25,00	26,00	28,00 - 32,00
frei Rampe, vor Abzug Sortierkosten	2	24,00	24,00	24,00 - 30,00
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	60,00 - 100,00	64,00 - 100,00	–
€/dt inkl. MwSt., in 10 + 12,5 kg Säcken	2	60,00 - 100,00	64,00 - 100,00	–
Direktabsatz Erzeuger-Verbraucher	1	80,00 - 100,00	84,00 – 140,00	72,00 – 120,00
€/dt, inkl. MwSt., in 2,5-5 kg Säcken	2	80,00 - 100,00	84,00 – 140,00	80,00 – 80,00
Großhandelsabgabepreise				
€/dt, ohne MwSt., mit Sack,	1	–		42,00 - 56,00
Mindestabgabe eine Palette	2	–		40,00 - 52,00
Kleinverkaufspreise LEH, Discounter	1	75,00 – 150,00		–
€/dt, inkl. MwSt. in 2 bis 5 kg-Netzen	2	68,00 – 150,00		–

1 = festkochende Sorten, 2 = vorw. festkochende Sorten Quelle: LWK RLP; LLH Kassel

Warenterminbörse

Eurex Leipzig, Schlusskurse vom: **30.03.2020**

Veredelungskartoffeln, Menge: 25 t, unter anderem Bintje, Asterix, max 65 Knollen/10kg Cash-Settlement-Abrechn. auf Basis Eurex EU-Process Potato-Index)

Liefermonat	Umsatz	Euro/t	Vorwoche
Apr 20	14	**28,00**	49,00
Jun 20	2	**30,00**	58,00
Nov 20	0	**88,00**	88,00

Quelle: AMI

gültig vom 31.03. bis 07.04.2020

Düngemittelpreise in Rheinland-Pfalz und Hessen

Abgabepreise für Düngemittel an die Landwirtschaft, in €/100 kg, ohne Mwst.

Stichtag: 17.03.2020	Rheinland-Pfalz		Hessen	
	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t	Ab Handels-lager 10 t	Frei Hof mind. 25 t
Kalkammonsalpeter (KAS) 27 % N	21,40 – 23,50	20,60 – 22,00	21,00 – 24,20	20,00 – 21,50
Harnstoff 46 % N, gekörnt	31,50 – 33,00	28,50 – 30,00	32,50 – 36,25	31,00 – 35,25
Harnstoff 46 % N, geprillt	–	–	–	–
Ammonnit.-Harnst.-Lös. (AHL) - 30 % N	19,30 – 22,30	17,50 – 19,00	19,80 – 21,50	17,25 – 20,00
Diammonphos. 18 % N + 46 % P2O5	34,80 – 39,00	33,80 – 36,50	36,00 – 38,90	34,80 – 37,00
Triple-Phosphat 46 % P2O5	35,00 – 35,30	31,00 – 32,00	32,80 – 37,50	31,80 – 35,50
40er Kornkali, 40 % K2O + 6 % MgO	27,00 – 30,50	26,00 – 28,80	26,50 – 27,50	25,50 – 26,00
60er Kali 60 % K2O	32,80 – 34,90	30,80 – 34,00	33,60 – 34,50	31,90 – 33,00
Magnesia-Kainit 11 % K2O +5 % MgO	15,00 – 16,60	12,80 – 13,60	14,80 – 15,00	12,80 – 13,00
Kalimagnesia 30 % K2O + 10 % MgO	37,50 – 41,30	37,20 – 38,30	39,90 – 40,00	37,00 – 38,90
Schwefels. Ammoniak 21 % N + 24 % S	25,90 – 27,90	21,80 – 24,90	22,30 – 26,50	20,00 – 24,50
Ammonsulfatsalpeter 26 % N + 13 % S	25,60 – 28,85	24,30 – 25,50	25,40 – 27,50	23,90 – 25,00
Alzon, 46 % N	36,00 – 39,50	34,50 – 36,50	36,00 – 37,00	34,00 – 36,00
Entec, 26 % N	–	–	–	–
Kohlensaurer Kalk 95 % CaCO3	4,00 – 5,00	3,00 – 3,50	2,50 – 2,85	2,30 – 2,65
NPK-Dünger 13/9/16/4	33,00 – 36,50	31,50 – 33,50	–	–
NPK-Dünger 14/10/16/5	–	–	–	–
NPK-Dünger 15/13/13+5	32,50 – 36,00	30,00 – 33,00	–	–
NPK-Dünger 15/15/15	32,50 – 34,00	31,20 – 32,50	31,50 – 34,00	30,50 – 32,00

An zahlreichen Standorten konnte mit der Ausbringung von der ersten Düngergabe begonnen werden. Auch in den nächsten Tagen wird mit einer guten Befahrbarkeit gerechnet und weitere Feldarbeiten dürften zügig folgen. Zu Beginn der aktuellen Saison herrscht Hochbetrieb bei den Landhändlern und die Umsätze mit Betriebsmitteln nehmen deutlich zu. Die Preise für Düngemittel bleiben weitgehend unverändert, lediglich geringe Anpassungen wurden vorgenommen. Nur ein geringer Teil der Betriebe kauft Dünger zum Tagespreis. Tendentiell werden rückläufige Preise in den nächsten Wochen erwartet.

Quelle: Landwirtschaftskammer Rheinland-Pfalz und Landesbetrieb Landwirtschaft Hessen

gültig vom 31.03. bis 07.04.2020